

## Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Das arme Vöglein (1836)

- 1 Ein Vogel ruft im Walde,
- 2 Ich weiß es wohl, wonach?
- 3 Er will ein Häuschen haben,
- 4 Ein grünes laubig Dach.
  
- 5 Er rufet alle Tage,
- 6 Und flattert hin und her,
- 7 Und in dem ganzen Walde
- 8 Hört Keiner sein Begehr.
  
- 9 Und endlich hört's der Frühling,
- 10 Der Freund der ganzen Welt,
- 11 Der giebt dem armen Vöglein
- 12 Ein schattig Laubgezelt.
  
- 13 Wer singt im hohen Baume
- 14 So froh vom grünen Ast?
- 15 Das thut das arme Vöglein
- 16 Aus seinem Laubpalast.
  
- 17 Es singet Dank dem Frühling
- 18 Für das, was er beschied,
- 19 Und singt, so lang er weilet,
- 20 Ihm jeden Tag ein Lied.

(Textopus: Das arme Vöglein. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43537>)